

| | | |
|------------------|---------------------------------|--|
| 0.1 G | | Gestaltung der Straßen- und Schienenrandflächen sowie des Straßenmittelstreifens durch Rasensaat (Bankette, Mulden, Straßenmittelstreifen) soweit möglich. Entwicklung von Gras- und Staudenfluren |
| 0.2 A/M/G | L1/L2/PT1/PT3/PT4/T1R/B1/B3/KL1 | Gestaltung der Böschungs- und Nebenflächen der Straßen-/Schienentrassen durch Entwicklung von Gras- und Hochstaudenfluren |
| 0.3 M | B2 | Rückbau von ggf. notwendigen Versiegelungen und Anlagen sowie Beseitigung von Verdichtungen nach der Bauphase bzw. Rückführung in die landwirtschaftliche Nutzung |
| 0.4 M | PT1/PT2 | Schutz der wertvollen Vegetations- und Gehölzbeständen während der Bauphase |
| 0.5 M/A/G | L1/L2/B1/B2 | Entsiegelung von versiegelten Flächen. Nachfolgend Entwicklung von Gras- und Hochstaudenfluren, punktuell Gehölzpflanzung bzw. Rückführung in die landwirtschaftliche Nutzung |

| | | |
|----------------|-------|---|
| 0.6 VAr | T2/T3 | Bauzeitenbeschränkung für die Baufeldfreimachung (ohne Maßnahmenpunktzuordnung im Plan). Keine Rodung! Fällung von Gehölzen sowie Abrissarbeiten zwischen Anfang März und Ende November. Artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme für Fledermäuse und Vögel (Höhlen- und Nischenbrüter, Gebüsch- und Gehölzbrüter) |
| 0.8 M | B1/B2 | Fachgerechte Zwischenlagerung und Wiederverwendung von Oberboden (ohne Maßnahmenpunktzuordnung im Plan) |
| 0.9 VAr | T2 | Abschieben des Oberbodens und anschließende baubedingte Nutzung außerhalb der Brutzellen von Feldlerche und Schafstelze, d.h. außerhalb des Zeitraums Mitte März bis Ende Juli (ohne Maßnahmenpunktzuordnung im Plan) |
| 0.10 M | B2 | Bodenschutz bei Herstellung und Betrieb von landseitigen Baustellenflächen (s. auch Anlage 22.1 Teil 1 und 2) (ohne Maßnahmenpunktzuordnung im Plan für gesamte landseitige Baustrecke) |

| | | |
|---------------------|--------------------------|--|
| 3.2 G/M/Ar | PT1/PT3/PT4/T1V/T4/L1/L2 | Anpflanzung einer Baumreihe aus mittel- oder großkronigen Hochstämmen westlich der Straßentrasse. Auch artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme für Gehölzbrüter sowie der halboffenen Standorte |
| 3.5 ACEF/VAr | T1A/T1V/T3 | Für die Dauer der Bauzeit Errichtung einer mobilen Amphibien-Sperreinrichtung. Vor der Sperrereinrichtung Einbau von Strukturen als temporäre Winterquartiere für Amphibien. CEF-Maßnahme für Kammmolch sowie artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme für Kammmolch und Bachstelze |
| 3.6 AAr/VAr | T1A/T1V | Unmittelbar nach Rückbau der temporären Winterquartiere für Amphibien (s. Maßnahme 3.5) Anlage von dauerhaften Winterquartieren entlang der neuen Bahntrasse (artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme für den Kammmolch). Winterquartiere stellen nutzbare Nistplatzstrukturen für die Bachstelze dar (artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme) |

| | | |
|-------------------|---------------------------------------|---|
| 5.1 A/G/Ar | L1/L2/PT1/PT3/PT4/T1V/T4/B1/B3/KL1 | Anpflanzung von Gehölzreihen zwischen der Straßen- und Bahntrasse an der Straße Puttgarden-Marienleuchte. Artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme für Gehölzbrüter |
| 5.2 A/G/Ar | L1/L2/PT1/PT3/PT4/T1V/T4/M1/M2/B1/KL1 | Anpflanzung von Gehölzstreifen zwischen der Straßentrasse bzw. entlang der bestehenden Bahnanlage südlich des Fährhafens Puttgarden. Auch artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme für Gehölzbrüter |
| 5.3 M/VAr | T5/T6/M1 | Betriebsbedingte Minimierung der Lichtimmissionen (Lampen mit geringer Lockwirkung für Insekten, Abschottung des Lichtkegels etc.) zur Reduzierung möglicher Beeinträchtigungen von Tieren und Menschen. Auch artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme für Fledermäuse |
| 5.4 G | L1/L2 | Neuanlage einer Feldhecke parallel zur Straße als Blendschutz |

Zeichenerklärung Landbereich Fehmarn

Maßnahmen

- M Minimierungsmaßnahme
- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- Ar Artenschutzmaßnahme
- CEF vorgezogene artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme
- E Ersatzmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme

Abgrenzung der Kompensationsfläche

Neuanlage Feldhecke/Gehölzpflanzung

"geplante" Knickneuanlage

Neuanlage Baumreihe/Allee

Strauchpflanzung

Entwicklung von Rasen/Gras- und Staudenflur auf dem Mittelstreifen

Rasensaat auf Bankett und Mulde (Straßenbegleitgrün)

Entwicklung von Gras- und Staudenflur

Entwicklung von standortgerechter trockener Gras- und Staudenflur und Küstenvegetation

Entwicklung von Strand/Strandvegetation

Entwicklung von feuchter Hochstaudenflur/Uferstauden

Neuanlage Absetz-/Regenrückhaltebecken

naturnahe Gestaltung von Fließgewässerabschnitten

Neuanlage von Kleingewässern

Rückbau vorhandener Wege und Straßen/Entsiegelung

Wiederherstellung der vorherigen Nutzung auf vorübergehend in Anspruch genommener Flächen/Rückführung in landwirtschaftliche Nutzung

Schutz und Erhalt von an das Baufeld angrenzenden wertvollen Biotopstrukturen während der Bauphase

Anlage einer temporären Amphibienschutzzeineinrichtung sowie Neuanlage von Strukturen als temporäre Winterquartiere für Amphibien (Kammmolch)

Neuanlage von Strukturen als dauerhafte Winterquartiere für Amphibien (Kammmolch)

Fischotterleitzaun

geplantes Vorhaben

- geplante Trasse im Einschnitt
- geplante Trasse in Dammlage
- geplante Straßentrasse
- geplante Gebäude
- geplante Schienentrasse
- Dachbegrünung
- Baukilometer Straße
- Baukilometer Schiene
- Eingriffsgrenze (anlagebedingt)
- Grenze baubedingter Flächeninanspruchnahme (temporäres Baufeld)
- Ankerzone während der Bauphase
- Tunnelverlauf im marinen Bereich
- Sonstiges
- Blattschnitt der technischen Planung

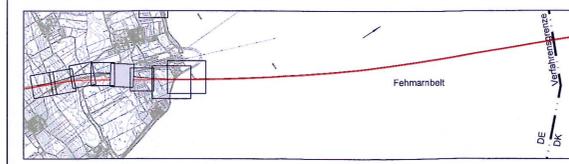
Zeichenerklärung der Bestandsbiotope (schwarz-weiß Schraffur) siehe Anlage 12.1 Plan Nr. 3

| Kartengrundlage | |
|--------------------|---|
| Koordinatensystem: | Deutschland (Kasselerien © GeoBasis-DE/Verdier 9) |
| ETRS89 UTM32N | |

| Planfeststellungsunterlage | |
|----------------------------|---------------|
| Anlage | 12.2, Blatt 6 |

Grundlage der Entscheidung
 vom 31.01.2019
 Az.: APV-622.228-16-1-1
 Dieser Plan ist Bestandteil der vorbestehenden Entscheidung. Für die Angabe der Rechtsgrundlage und deren Fundstelle wird auf die Entscheidung verwiesen.
 Kiel, den 31.01.2019
 Amt für Planfeststellung Verkehr
 Planfeststellungsbehörde
 gez. Dörte Hansen

DECKBLATT



| Index | Datum | Bearb./Gez. | Gepr. | Freig. | Art der Änderung |
|-------|------------|-------------|-------|--------|---|
| -4 | 31.05.2016 | KH | PST | CGO | Ergänzung 0.11, 0.12 und 0.13, Anpassung 3.2 (Konflikte) |
| 3 | 15.04.2016 | KH | PST | CGO | Randgraben östlich Bahngleise entfallen |
| 2 | 11.04.2016 | KH | PST | CGO | Anpassung Legende und Maßnahmen 0.10-0.13, 5.3 (Beschreibung) |
| 1 | 13.02.2016 | KH | PST | CGO | Anpassung Eingriff und Maßnahmen an geänderte techn. Planung |

Fehmarnbelt Fixed Link
 Plan Approval Document

Feste Fehmarnbeltquerung
 Planfeststellungsunterlage

Femern
 Sund & Belt

Landesbetrieb
 Straßenbau und Verkehr
 Schleswig-Holstein
 Niederlassung Lübeck

gez. Claus Dynesen, 13.12.2017 gez. Torsten Conradt, 13.12.2017

| Datum | Bearb./Gez. | Gepr. | Freig. | Träger |
|-------------|-------------|------------------|------------|---------------------|
| 03.06.2016 | OMKK/KH | gez. C. Gondesen | SKO/BHI | TGP |
| Projekt Nr. | Maßstab | Format | Rev. Datum | Partner |
| 1227 | 1:1.000 | 97,5 x 58,4 | 2013-08-01 | architekten SDLA |

| | | |
|--|-----------------|---------------|
| Lageplan der Landschaftspflegerischen Maßnahmen | Bau-km (Bahn) | 9+000 - 9+500 |
| Fehmarn | Bau-km (Straße) | 9+000 - 9+500 |
| Anlage 12.2 | Plan-Nr. | Blatt 6 |
| | | Index 1 |

| Index | Datum | Bearb./Gez. | Gepr. | Freig. | Art der Änderung |
|-------|------------|-------------|-------|--------|--|
| 5 | 28.08.2017 | MB | PST | CGO | Korrektur einer Fälscherarbeit einer Teilfläche der Maßnahme 0.3 |

